

## Wissen über Multiple Sklerose - sehen und verstehen: DMSG geht mit Erklärfilmen online

**Multiple Sklerose ist eine sehr komplexe Erkrankung, die nicht nur aufgrund ihrer unterschiedlichen Verläufe und vielfältigen Symptomatik viele Fragen aufwirft. Auch ihre Auswirkungen auf alle Bereiche des täglichen Lebens erfordern viel Aufklärung. Mit sogenannten Erklärfilmen auf [www.dmsg.de](http://www.dmsg.de) geht die DMSG jetzt auf diese Herausforderungen ein.**

Hannover, 08. Dezember 2016: Gemeinsam mit der AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg, hat der DMSG-Bundesverband ein weiteres digitales Angebot entwickelt, das wertvolles Wissen weitergibt und den Umgang mit der Krankheit erleichtert. Bei den Erklärfilmen handelt es sich um gezeichnete Geschichten, ähnlich Zeichentrickfilmen. Das Besondere an den rund zwei – bis dreiminütigen Bilderfolgen: Sie behandeln nicht erschöpfend alle Aspekte eines Themas, sondern beschränken sich auf die relevanten Punkte.

### Das Wesentliche im Fokus

In den Erklärfilmen sind Anna, Niels, Julia und Tom die Hauptpersonen. Anna ist an MS erkrankt und Niels hat viele Fragen. Was ist MS? Was bedeutet es, an MS erkrankt zu sein? Ist der Rollstuhl unumgänglich? Wie hat Anna die Diagnose verarbeitet? In **MS – einfach erklärt** antwortet Anna ihm und erklärt damit gleichzeitig die Krankheit und was sie für Betroffene bedeutet.

In **MS – mit sich und der Krankheit klarkommen** zeigt Anna, welche Fragen nach der Diagnose relevant werden, welche Gefühle mit der Diagnose verbunden sein können und was bei der Krankheitsverarbeitung hilfreich ist.

Welche Rechte habe ich als MS-Erkrankter? Wo beantrage ich welche Leistungen? Antworten darauf gibt der Erklärfilm **MS und Recht - Antragstellung, Widerspruch, Klage**. Er informiert über den richtigen Ansprechpartner für sein Anliegen, über die Möglichkeit, Widerspruch einzulegen oder gegebenenfalls zu klagen.

Seit heute können diese drei Erklärfilme auf der Homepage [www.dmsg.de](http://www.dmsg.de) angeklickt werden. Im ersten Quartal 2017 werden **MS und Führerschein**, **MS und Beruf** sowie **MS und PML** folgen. Sechs weitere Erklärfilme zu relevanten MS-Themen werden bis Ende 2017 präsentiert.

---

Dieser Abdruck ist honorarfrei. Über ein Belegexemplar würden wir uns freuen.  
Presstext und Bildmaterial sind im Internet abrufbar unter: [www.dmsg.de](http://www.dmsg.de)

Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft, Bundesverband e.V.  
Krausenstraße 50 • 30171 Hannover  
Telefon: 0511 96834-0 • Telefax: 0511 96834-50 • E-Mail: [dmsg@dmsg.de](mailto:dmsg@dmsg.de)

Die einzelnen Streifen wurden von Experten auf dem jeweiligen Gebiet fachlich betreut. Ein Dank dafür geht an Prof. Dr. med. Horst Wiethölter, ehem. Ärztlicher Direktor der Neurologischen Klinik im Klinikum Stuttgart, AMSEL-Vorsitzender und Mitglied im Ärztlichen Beirat des DMSG-Bundesverbandes, Prof. Dr. med. Andrew Chan, stellvertretender Chefarzt der Universitätsklinik Bern/Schweiz sowie Leiter des ambulanten Neurozentrums und der neurologischen Poliklinik, Mitglied im Ärztlichen Beirat des DMSG-Bundesverbandes, Sozialarbeiter Jürgen Heller vom Beratungsteam der AMSEL und Dipl.-Psych. Michael Berthold. Ein weiterer Dank geht an die Techniker Krankenkasse, die im Rahmen der Projektförderung der Krankenkassen die Kosten für diese digitale Wissensvermittlung übernommen hat.

Zeichen (mit Leerzeichen): 2.949  
Zeichen (ohne Leerzeichen): 2.551

#### **Hintergrund:**

Der **DMSG-Bundesverband e.V.**, 1952/1953 als Zusammenschluss medizinischer Fachleute gegründet, vertritt die Belange Multiple Sklerose Erkrankter und organisiert deren sozialmedizinische Nachsorge.

Die Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft mit Bundesverband, 16 Landesverbänden und derzeit 857 örtlichen Kontaktgruppen ist eine starke Gemeinschaft von MS-Erkrankten, ihren Angehörigen, 4.186 engagierten ehrenamtlichen Helfern und 251 hauptberuflichen Mitarbeitern. Insgesamt hat die DMSG rund 45.000 Mitglieder.

Mit ihren umfangreichen Dienstleistungen und Angeboten ist sie heute Selbsthilfe- und Fachverband zugleich, aber auch die Interessenvertretung MS-Erkrankter in Deutschland. Schirmherr des DMSG-Bundesverbandes ist Christian Wulff, Bundespräsident a.D.

**Multiple Sklerose (MS)** ist eine chronisch entzündliche Erkrankung des Zentralnervensystems (Gehirn und Rückenmark), die zu Störungen der Bewegungen, der Sinnesempfindungen und auch zur Beeinträchtigung von Sinnesorganen führt. In Deutschland leiden nach neuesten Zahlen des Bundesversicherungsamtes mehr als 200.000 Menschen an MS. Trotz intensiver Forschungen ist die Ursache der Krankheit nicht genau bekannt.

MS ist keine Erbkrankheit, allerdings spielt offenbar eine genetische Veranlagung eine Rolle. Zudem wird angenommen, dass Infekte in Kindheit und früher Jugend für die spätere Krankheitsentwicklung bedeutsam sind. Welche anderen Faktoren zum Auftreten der MS beitragen, ist ungewiss. Die Krankheit kann jedoch heute im Frühstadium günstig beeinflusst werden. Weltweit sind schätzungsweise 2,5 Millionen Menschen an MS erkrankt.

---

Dieser Abdruck ist honorarfrei. Über ein Belegexemplar würden wir uns freuen.  
Pressetext und Bildmaterial sind im Internet abrufbar unter: [www.dmsg.de](http://www.dmsg.de)

Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft, Bundesverband e.V.  
Krausenstraße 50 • 30171 Hannover  
Telefon: 0511 96834-0 • Telefax: 0511 96834-50 • E-Mail: [dmsg@dmsg.de](mailto:dmsg@dmsg.de)